



Sommerhock als Dankeschön

AWO bietet ehrenamtlichen Helfern viele Einsatzmöglichkeiten

Baden-Baden (red) - Die Arbeiterwohlfahrt (AWO) Baden-Baden lud ihre Ehrenamtlichen zu einem gemütlichen Sommerhock ein. Geschäftsführerin Eva Pfistner zeigte sich begeistert über das großartige Engagement der zahlreichen Helfer, heißt es in einer Pressemitteilung.

Bei einem kleinen Empfang auf dem Hungerberg wurden die Gäste durch die Geschäftsführerin und ihre Kolleginnen begrüßt. Trotz Regen und Kälte war dabei für einen gemütlichen Rahmen gesorgt. Rund 60 Ehrenamtliche folgten der Einladung und trotzten dem schlechten Wetter mit guter Laune. Es wurden alte Kontakte unter den Helfern aufgefrischt und neue geknüpft.

Neu war in diesem Jahr, dass alle Ehrenamtlichen aus allen Diensten und Einrichtungen von der AWO eingeladen waren. So fanden sich diejenigen ein, die von Mai bis September mit dem Spielmobil in der Stadt unterwegs sind, ebenso wie die Ferienhelfer der Freizeiten im Else-Stolz-Heim und auf Korsika. Mit dabei war ebenfalls das Auf- und Abbauteam der Zeltstadt auf Korsika, das zweimal im Jahr mit Kraft und Organisationstalent für einen reibungslosen Ablauf vor Ort sorgt, heißt es in der Mitteilung weiter.

Auch die Helfer der Nachbarschaftshilfe waren der Einladung gefolgt, ebenso die des Mobilien Sozialen Dienstes und des Besuchsdienstes. Sie sind in der ambulanten Altenhilfe das Herzstück, denn dank ihres Engagements ist es zahlreichen Menschen möglich, auch weiterhin in ihrer eigenen Häuslichkeit zu wohnen, so die Mitteilung.

Ihnen allen dankte das Team der Arbeiterwohlfahrt, sind die Ehrenamtlichen doch im Sinne eines funktionierenden bürgerschaftlichen Engagements nicht aus der Stadt wegzudenken.